

Lehrer im ersten Beförderungsaamt/ Amtszulage / A13 für alle

Beitrag von „McGonagall“ vom 27. März 2025 21:57

Zitat von Kathie

Würden zum Beispiel Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen auch verbeamtet werden und fortan A13 bekommen, würde ich mich absolut nicht daran stören, sondern fände es super.

Ich habe mich neulich mit einer Erzieherin unterhalten, die schon etwa 20 Jahre im Dienst ist - die verdient etwa die Hälfte von dem, was ich verdiene. Ok, sie hat nicht studiert, ok, sie ist nicht in Leitung - aber sie hat täglich mit dem Klientel zu tun, das mir dann wenig später begegnet. Nicht so viel weniger herausfordernd, mit nicht so viel weniger gesellschaftlicher Verantwortung behaftet, dass es nur die Hälfte des Gehaltes wert ist - finde ich.

Andererseits, wenn man intern vergleicht, finde ich, dass die Abstände ebenfalls nicht wirklich passen. Ich trage so viel mehr Verantwortung als meine Lehrkräfte - für 200€ mehr. Und für gar nichts mehr als Lehrkräfte, die an anderen Schularten scheinbar ohne Funktion befördert wurden.

Aber klar - wenn man immer versucht, die Abstände hier und dort „gerecht“ zu halten, dann dreht sich die Lohnspirale immer weiter nach oben. Fängt ja mit dem Mindestlohn an.

Andererseits muss man sich auch nicht wundern, wenn Schulleitungsstellen oder überhaupt Funktionsstellen überall unbesetzt sind...